[Additional information: https://smb.museum-digital.de/object/108592 vom 2024/04/19]

Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]

Object:	Silopa awie
Museum:	Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de
Inventory number:	II C 1595

Description

Der Gürtel aus rotem und gelben Tuch ist auf Leder genäht, hat eine einfache graue Stoffeinlage und ist mit 10 vergoldeten Silberplatten besetzt.

Gürtel dieser Machart tragen verheiratete Frauen. Den Zivilstand kann man anhand der Form der Platten erkennen. Unverheiratete Frauen benutzen Gürtel mit runden Platten. Er gilt als eines der "Stolzesten Besitztümer" der Familie. Die Textilien stammen aus der Epoche um 1850. Das Silber ist sehr wahrscheinlich älter (wiederverwendet). Die Silberplatten werden aufgrund der Form der Verzierungen umgangssprachlich entweder "Patronen" oder "die drei Göttinnen" genannt.

Erwerbungsort: Sarivuoma, Övre Soppero, Gemeinde Kiruna, Schweden

Sammler: Crahmer, Wilhelm

Sammler: Planert, Wilhelm

Basic data

Material/Technique:	Leder mit rotem und gelbem Tuch benäht über Stoffeinlage, 10 aufgesetzte Silberplatten
Measurements:	Länge x Breite: 102 x 8 cm

Events

Created	When	1850
	Who	Sami people

	Where	
Was used	When	1850
	Who	
	Where	Sápmi